

49. Vaterunser

Martin Luther
(1483 - 1546)

Gebete

Hugo Distler

*)

Soprano

1. Va - ter un - ser im Him - mel - reich, der
 3. *Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und*
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und
 7. *Führ uns, Herr; in Ver - such - ung nicht, wenn*
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr! Stärk

Alto 1

1. Va - ter un - ser im Him - mel - reich, der
 3. *Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und*
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und
 7. *Führ uns, Herr; in Ver - such - ung nicht, wenn*
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr! Stärk

Alto 2

1. Va - ter un - ser im Him - mel - reich, der
 3. *Es komm dein Reich zu die - ser Zeit und*
 5. Gib uns heut un - ser täg - lich Brot und
 7. *Führ uns, Herr; in Ver - such - ung nicht, wenn*
 9. A - men, das ist: es wer - de wahr! Stärk

3

du uns al - le hei - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen
dort her-nach in E - wig - keit. Der heil-'ge Geist uns woh - ne
 was man darf zur Lei - bes - not; be - hüt uns vor Un-fried' und
uns der bö - se Geist an - ficht; zur lin-ken und zur rech - ten
 un - sern Glau - ben im - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei-feln

du uns al - le hei - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen
dort her-nach in E - wig - keit. Der heil-'ge Geist uns woh - ne
 was man darf zur Lei - bes - not; be - hüt uns vor Un-fried' und
uns der bö - se Geist an - ficht; zur lin-ken und zur rech - ten
 un - sern Glau - ben im - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei-feln

du uns al - le hei - ßest gleich Brü - der sein und dich ru - fen
dort her-nach in E - wig - keit. Der heil-'ge Geist uns woh - ne
 was man darf zur Lei - bes - not; be - hüt uns vor Un-fried' und
uns der bö - se Geist an - ficht; zur lin-ken und zur rech - ten
 un - sern Glau - ben im - mer - dar, auf daß wir ja nicht zwei-feln

*) Vorschlag:

3-stimmig: 1., (3., 5., 7. und) 9. Vers

2-stimmig: 2., (4., 6. und) 8. Vers

49. Vaterunser

6



an und willst das Be-ten von uns han: gib, daß nicht bet' al - lein der
 bei mit sei - nen Ga-ben man-cher - lei; des Sa - tan's Zorn und groß' Ge-
 Streit, vor Seu-chen und vor teu - rer Zeit, daß wir in gu - tem Frie-den
 Hand hilf uns tun star-ken Wi - der - stand, im Glau-ben fest und wohl-ge-
 dran, was wir hier-mit ge - be - ten han auf dein Wort in dem Na-men



an und willst das Be-ten von uns han: gib, daß nicht bet' al - lein der
 bei mit sei - nen Ga-ben man-cher - lei; des Sa - tan's Zorn und groß' Ge-
 Streit, vor Seu-chen und vor teu - rer Zeit, daß wir in gu - tem Frie-den
 Hand hilf uns tun star-ken Wi - der - stand, im Glau-ben fest und wohl-ge-
 dran, was wir hier-mit ge - be - ten han auf dein Wort in dem Na-men



an und willst das Be-ten von uns han: gib, daß nicht bet' al - lein der
 bei mit sei - nen Ga-ben man-cher - lei; des Sa - tan's Zorn und groß' Ge-
 Streit, vor Seu-chen und vor teu - rer Zeit, daß wir in gu - tem Frie-den
 Hand hilf uns tun star-ken Wi - der - stand, im Glau-ben fest und wohl-ge-
 dran, was wir hier-mit ge - be - ten han auf dein Wort in dem Na-men

10



Mund, hilf, hilf, daß es geh' von Her - zens - Grund!
 walt zer - brich, 'brich vor ihm dein' Kirch' er - halt.
 stehn, der Sorg', Sorg und Gei - zes mü - ßig gehn.
 rüst't und durch, durch des heil - 'gen Gei - stes Trost.
 dein: so, so spre - chen wir das A - men fein.



Mund, hilf, hilf, daß es geh' von Her - zens - Grund!
 walt zer - brich, 'brich vor ihm dein' Kirch' er - halt.
 stehn, der Sorg', Sorg und Gei - zes mü - ßig gehn.
 rüst't und durch, durch des heil - 'gen Gei - stes Trost.
 dein: so, so spre - chen wir das A - men fein.



Mund, hilf, hilf, daß es geh' von Her - zens - Grund!
 walt zer - brich, 'brich vor ihm dein' Kirch' er - halt.
 stehn, der Sorg', Sorg und Gei - zes mü - ßig gehn.
 rüst't und durch, durch des heil - 'gen Gei - stes Trost.
 dein: so, so spre - chen wir das A - men fein.

49. Vaterunser

13



2. Ge - hei - ligt werd der Na - me dein, dein
 4. Dein Will' ge - scheh, Herr Gott, zu - gleich auf
 6. All uns - re Schuld ver - gib uns, Herr, daß
 8. Von al - lem Ü - bel uns er - lös; es



2. Ge - hei - ligt werd der Na - me dein,
 4. Dein Will' ge - scheh, Herr Gott, zu - gleich
 6. All uns - re Schuld ver - gib uns, Herr,
 8. Von al - lem Ü - bel uns er - lös;

16

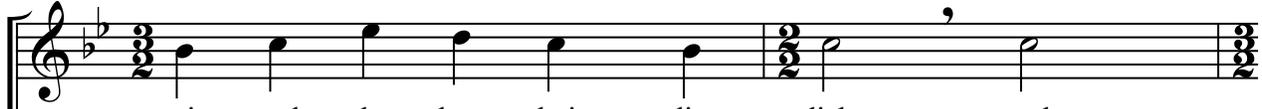


Wort bei uns hilf hal - ten rein, daß
 Er - den wie im Him - mel - reich. Gib
 sie uns nicht be - trü - be mehr, wie
 sind die Zeit und Ta - ge bös. Er - - -



dein Wort bei uns hilf hal - ten rein, daß wir auch
 auf Er - den wie im Him - mel-reich. Gib uns Ge -
 daß sie uns nicht be - trü - be mehr, wie wir auch
 es sind die Zeit und Ta - ge bös. Er - lös uns

18



wir auch le - ben hei - lig - lich nach
 uns Ge - duld in Lei - dens - zeit, ge - -
 wir auch un - sern Schul - di - gern ihr'
 lös uns von dem ew - gen Tod und



le - ben hei - lig - lich nach dei - nem
 duld in Lei - dens - zeit, ge - hor - sam
 un - sern Schul - di - gern ihr' Schuld und
 von dem ew - gen Tod und tröst, und

49. Vaterunser

20

dei - nem Na - men wür - dig - lich. Be -
 hor - sam sein in Lieb' und Leid; wehr
 Schuld und Fehl' ver - ge - ben gern. Zu
 tröst uns in der letz - ten Not. Be -

Na - men, nach dei - nem Na - men wür - dig - lich.
 sein, ge - hor - sam sein in Lieb' und Leid;
 Fehl', ihr' Schuld und Fehl' ver - ge - ben gern.
 tröst uns, und tröst uns in der letz - ten Not.

22

hüt uns, Herr, vor fal - scher Lehr', das
 und steu'r al - lem Fleisch und Blut, das
 die - nen mach uns all' be - reit in
 scher uns auch ein se - lig's End', nimm

Be - hüt uns, Herr, vor fal - - - scher Lehr',
 wehr und steu'r al - lem Fleisch und Blut,
 Zu die - - - nen mach uns all' be - reit
 Be - scher uns auch ein se - - - lig's End',

24

arm', ver - füh - ret' Volk be - kehr!
 wi - der dei - nem Wil - - - len tut.
 rech - ter Lieb und Ei - - - nig - keit.
 uns - re Seel' in dei - ne Händ'.

das arm', ver - füh - ret' Volk be - kehr!
 das wi - - - der dei - nem Wil - len tut.
 in rech - - - ter Lieb und Ei - nig - keit.
 nimm uns - - - re Seel' in dei - ne Händ'.